

Niederschrift

über die 5. Sitzung des Werkausschusses der Garten- und Tiefbaubetriebe Lindau vom 24. September 2015

ö 8: Beratungsgegenstand

Städtisches Investitionsprogramm „Garten- und Tiefbauinfrastruktur 2016“

Az.: 9431

Berichterstatter:

Kai Kattau
Werkleiter

Der Berichterstatter Kattau erläutert folgenden

Sachverhalt:

Mit der Gründung des städtischen Eigenbetriebes „Garten- und Tiefbaubetriebe Lindau“ (GTL) zum 1. Januar 2015 ergeben sich auch bzgl. der Haushaltsplanung verschiedene Veränderungen. Insbesondere ergibt sich eine Trennung bei den Investitionsvorhaben. Investitionen, welche die GTL für den Eigenbetrieb tätigt, wie z. B. Abwasseranlagen und Fahrzeuge, werden direkt im Vermögensplan des Wirtschaftsplans der GTL eingeplant. Im Unterschied dazu müssen die Investitionen der Stadt Lindau in die stadt eigene Garten- und Tiefbauinfrastruktur im Vermögensplan des städtischen Haushaltsplans eingeplant werden.

Die GTL, als die von der Stadt mit der Aufgabenerfüllung betraute Organisationseinheit, hat das Investitionsprogramm „Garten- und Tiefbauinfrastruktur 2016“ für das kommende Haushaltsjahr vorbereitet und legt es dem Werkausschuss zur Beschlussfassung vor.

Das Investitionsprogramm „Garten- und Tiefbauinfrastruktur 2016“ gliedert sich in Anlehnung an die bei der GTL zuständigen Fachbereiche in die drei Teile „Mobilitätsplanung“, „Straßen- und Gewässerbau“ und „Stadtgärtnerei“. Investitionen, welche bereits im Haushalt 2015 eingeplant waren und nicht mit zusätzlichen Finanzmitteln ausgestattet werden müssen, sind in der Investitionsprogrammübersicht im Anhang nicht enthalten.

Neben verschiedenen bereits im Haushaltsplan 2015 vorhandenen Maßnahmen sollten folgende Projekte zusätzlich eingeplant werden:

Bahnhof Reutin

Der für die Stadt Lindau bedeutendste Teil des Gesamtprojektes „Zwei-Bahnhöfe-Lösung“, die Inbetriebnahme des Fernbahnhofs „Lindau-Reutin“ soll im Jahr 2020 erfolgen. Hierzu ist es unbedingt erforderlich, dass zeitnah mit der Planung der Bahninfrastruktur begonnen wird.

Damit sich die Stadt Lindau entsprechend der Willensbekundungen aus dem Jahr 2011 an der Planung hierfür beteiligen kann, müssen eine erste Planungsrate und eine Verpflichtungsermächtigung eingeplant werden.

Berliner Platz

Im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Bahnhofprojekt „Lindau-Reutin“ steht das Projekt „Berliner Platz“. Der Stadtrat hat bereits für die Erstellung eines verkehrlichen Gesamtkonzeptes eine erste Rate im laufenden Haushaltsjahr 2015 außerplanmäßig bereitgestellt. Im kommenden Haushalt sind daher dringend Planungsmittel für die Bearbeitung der einzelnen Teilprojekte und weiteren Planungsphasen erforderlich. Eine Verschiebung der weiteren Projektbearbeitung ist nur bei Zurückstellung des Vorhabens Bahnhof „Lindau-Reutin“ möglich.

Zwanziger Straße

Bei der Zwanziger Straße handelt es sich um ein Zusammenhangsprojekt mit dem Großprojekt „Inselhalle“. Die Freianlagen der Inselhalle mit dem Stadtplatz zwischen der Inselhalle und dem neuen Parkhaus sollen bis zum zukünftigen Fahrbahnrand der Zwanziger Straße (Projektabgrenzung) im Jahr 2017 gebaut und an den Verkehr übergeben werden. Aufgrund der vorhandenen Gegebenheiten und der geplanten Höhenlage von Stadtplatz und Zwanziger Straße ist es erforderlich, die Zwanziger Straße, zumindest auf der Länge des Projekts „Inselhalle“, möglichst in einem Zuge mit umzubauen. Die Planung sollte aber für die gesamte Straße erfolgen.

Kreisverkehr Zeppelinstraße

Im Zusammenhang mit den Projekten Zwanziger Straße und Thierschbrücke ist es sinnvoll und notwendig, den Knoten Zwanziger Straße / Zeppelinstraße zu einem Kreisverkehr umzubauen. Ein Kreisverkehr an dieser Stelle dient der Betonung der veränderten Verkehrssituation hin zu mehr Verkehrsberuhigung. Zusätzlich ermöglicht er Fahrzeugen zu wenden, welche ausversehen auf die Insel gefahren sind und nicht ins Inselhallenparkhaus oder in die Altstadt fahren konnten. Der Kreisel sollte, da er höhenmäßig etwas oberhalb des heutigen Straßenniveaus geplant werden muss, spätestens Anfang 2017 vor dem Bau der Thierschbrücke (geplanter Baubeginn Juni 2017) erfolgen.

Hochwassersicherung Insel

Ein wichtiges Ziel für die Insel Lindau ist die Hochwassersicherheit. Hierzu soll im Rahmen der Gesamtkonzeption am kleinen See, östlich des neuen Inselhallenparkhauses, eine kleine Maßnahme zum Hochwasserschutz in Form einer gartengestalterisch ansprechenden Geländemodellierung erfolgen.

Ludwig-Kick-Straße

Im Zusammenhang mit den städtebaulichen Veränderungen an der Ludwig-Kick-Straße mussten im Bereich des Friedhofes die Wegebeziehungen für Fußgänger und Radfahrer neu geordnet werden. Durch eine leichte Anpassung am Straßenverlauf kann zudem die Situation vor dem Friedhof aufgewertet werden. Durch die vorgesehene Baumaßnahme kann auch die bestehende Radwegeverbindung vom Rennerle bis zum Oberrengersweilerweg verlängert werden.

- ./ Das städtische Investitionsprogramm „Garten- und Tiefbauinfrastruktur 2016“ ist der Anlage beigelegt.

Der Werkausschuss fasst mit **10:1 Stimmen** folgenden

B e s c h l u s s :

Der Werkausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss das Investitionsprogramm „Garten- und Tiefbauinfrastruktur 2016“ im Vermögenshaushalt 2016 einzuplanen und dem Stadtrat zum Beschluss vorzulegen.

II. An die Fraktionen

III. Amt 14, Amt 60 und FB 620-625 z.K.

IV. Amt 20 z.K. und w.V.

V. Amt 62 z.A.

Lindau (B), den 08.10.2015

Dr. Gerhard Ecker
Oberbürgermeister

Sara Ferber
Protokollführerin

Investitionsprogramm Garten- und Tiefbauinfrastruktur 2016

HH-Stelle/ Bezeichnung	unbeeinflussbar (gesetzl./vertragl.) EUR	Beschlüsse Stadtrat/ Ausschüsse EUR	wirtschaftlich/ sonstiges EUR	sonstiges EUR	Erläuterungen
1	3	4	5	6	7
<u>Mobilitätsplanung</u>					
<u>Straßenbeleuchtung</u>					
67000.96000 Erweiterung/ Erneuerung		100.000,00 €			Erweiterung, LED-Umstellung, Optimierung der Straßenbeleuchtung (Bau- und Umweltausschuss vom 17.07.2013)
	0,00 €	100.000,00 €	0,00 €	0,00 €	100.000,00 €
<u>Straßen- und Gewässerbau</u>					
<u>Neu- und Ausbau von Verkehrswegen</u>					
63000.96140 Bahnunterführung Bregenzer Straße		150.000,00 €			Planungskosten, Bodengutachten...
63000.95540 Behindertengerechte Umgestaltung von Verkehrsflächen		25.000,00 €			Absenkungen, Barrierefreiheit
63000.95310 Berliner Platz		100.000,00 €			Planungskosten
63000.95720 Bahnhof Reutin			100.000,00 €		Anteil Stadt Lindau an der Planung und Finanzierung der Eisenbahninfrastruktur Verpflichtungsermächtigung 2017: 200.000,00 € Anteil Stadt Lindau: 44 % Anteil Freistaat: 56 %
63000.95970 Binsenweg		20.000,00 €			1. Abschnitt; Planungskosten Straßenbau (Projekt Heuriedweg) parallel zu B-Plan Bau- und Umweltausschuss vom 14.07.2014
63000.96210 Hoyerbergstraße		275.000,00 €			Straßenausbau, Einnahmen durch Ausbaubeiträge ca. 50 %
63000.95840 Immanuel Kant Straße		30.000,00 €			Planungskosten Straßenausbau (gepl. Ausbau 2018)
63000.95680 Köchlinstraße altes Rathaus		20.000,00 €			Planungskosten Straßenausbau, Umgestaltung Rathausplatz (gepl. Ausbau 2018)
63000.95690					Planungskosten, Kreisverkehr Motzacher Weg

HH-Stelle/ Bezeichnung	unbeeinflussbar (gesetzl./vertragl.) EUR	Beschlüsse Stadtrat/ Ausschüsse EUR	wirtschaftlich/ sonstiges EUR	sonstiges EUR	Erläuterungen
1	3	4	5	6	7
Köchlinstraße Kreisverkehr Motzacher Weg		20.000,00 €			(gepl. Umbau 2018)
63000.95870 Lehmgrubenweg		20.000,00 €			Planungskosten Straßenausbau (gepl. Neubau 2018)
63000.95520 Ludwig-Kick-Straße	180.000,00 €				Zusammenhang GWG-Maßnahme, Verbreiterung Straße, Neuanlegung Geh- und Radweg, Umbau Krematorium Vorplatz Pflasterfläche, Verpflichtungsermächtigung
63000.95530 RW/GW Oberreitnau-Schönau		30.000,00 €			II. BA; Planungskosten; FAG geförderte Baumaßnahme 75 %; Bau- und Umweltausschuss vom 14.07.2014
63000.95050 Straßeninstandsetzungen		700.000,00 €			entsprechend Erhaltungsprogramm
63000.95930 Schachener Straße		600.000,00 €			Straßenausbau, Einnahme durch Ausbaubeiträge ca. 50 %,
XXXXX.XXXXX Kreisverkehr Zeppelinstraße	30.000,00 €				geplanter Umbau 2017
63000.95980 Zwanziger Straße	100.000,00 €				Planungskosten Straßenbau (gepl. Ausbau 2017)
XXXXX.XXXXX Erschließungsplanung allgemein			25.000,00 €		Bebauungspläne
Wasserläufe, Wasserbau					
69000.95200 Hochwasserfreilegung Ach	500.000,00 €				- Ausbau Motzacher Tobelbach - HRB Oberreitnau - HRB Spitalmühle VE: 500.000 €; Bau- und Umweltausschuss vom 11.12.2012 Dringliche Anordnung vom 26.02.2014
69000.95300 Hochwassersicherung Insel	20.000,00 €				kleiner See, östlich Parkhaus
69000.95400 Hochwasserschutz Stadtgebiet	50.000,00 €				- Grubach - Modellierung - kleine Maßnahmen
Förderung des Nahverkehrs					

HH-Stelle/ Bezeichnung	unbeeinflussbar (gesetzl./vertragl.) EUR	Beschlüsse Stadtrat/ Ausschüsse EUR	wirtschaftlich/ sonstiges EUR	sonstiges EUR	Erläuterungen
1	3	4	5	6	7
79100.95200 Sanierung Busstrecke	50.000,00 €				Haltestellenbereich aus <u>Einnahmen</u> SWLi
	930.000,00 €	1.990.000,00 €	125.000,00 €	0,00 €	3.045.000,00 €
Stadtgärtnerei					
46010.95810 Jugend- und Kinderspielplätze Bewegungs- und Fitnessparkour				15.000,00 €	Bau eines Bewegungs- und Fitnessparkours auf der westlichen Insel Jugendforum Lindau ISEK-Workshop
46010.95900 Jugend- und Kinderspielplätze Verbesserungen an Spielplätzen	40.000,00 € 10.000,00 €	50.000,00 €			Mini-Spielfeld für Stadtteil Zech Bauausschuss-Beschluss vom 23.09.2014 Städtische Spielplätze Im März 2014 wurde durch den Sachverständigen Dipl. Ing. Blume eine Überprüfung sämtlicher städtischer Spielplätze durchgeführt. Ersatzbeschaffungen und Umbauarbeiten sind notwendig, um die Verkehrssicherheit weiter gewährleisten zu können. Erneuerung weiterer Zaunanlagen an städtischen Spielplätzen und Bolzplätzen.
46410.95000 Kommunale Kindergärten Verbesserungen Außenbereiche	15.000,00 €				Anschaffung von Kiga-Spielgeräten für unter 3jährige (KiTa), II. BA (Forderung TÜV Rheinland 2011/2013) Gutachten Dipl. Ing. Blume
56100.95000 Sportplätze Verbesserungen	40.000,00 € 15.000,00 €	33.000,00 €	5.000,00 €		Wasserzisterne für Beregnungsanlagen im städtischen Stadion - Pumptechnik (Einsparung durch Achwasser) Erneuerung Flutlichtanlage (BA III Hartplatz Reutin und Zech) Die Elektrik ist marode und muß ständig repariert werden. Mehrere Flutlichtmasten sind nicht mehr standsicher. (Stand sicherheitsprüfung vom 02.10.2012) Verkehrssicherheit / Wirtschaftlichkeit Bauausschuss am 23.09.2014 Sanierung des Rasenfeldes und Erneuerung der Beregnungsanlage im städtischen Stadion / Rasenspielfeld (hoher Reparaturaufwand, Ersatzteile nicht mehr beschaffbar) Bauausschuss am 23.09.2014 Finanzmittel wurden 2015 für Beregnungsanlage Sportplatz Zech verwendet! Austausch der Tore auf sämtl. Sportplätzen Sicherheitsvorschriften (Kippsicherung) haben sich geändert. Überprüfung Dipl. Ing. Blume vom März 2014 und Begutachtung vom Juni 2015
58000.95100 Stadtgärtnerei, Parkanlagen usw. Sanierung Kunstschmiedegitter im Stadtgarten				10.000,00 €	Gründliche Sanierung durch eine Fachfirma

HH-Stelle/ Bezeichnung	unbeeinflussbar (gesetzl./vertragl.) EUR	Beschlüsse Stadtrat/ Ausschüsse EUR	wirtschaftlich/ sonstiges EUR	sonstiges EUR	Erläuterungen
1	3	4	5	6	7
58000.95570 Lindenhofpark Verbesserungen		115.000,00 €			Rekonstruktion Nutzgarten Finanzausschuss vom 07.07.2015 vorbehaltlich schriftl. Zusage der Fördergeber
58000.95640 Stadtgärtnerei, Parkanlagen usw. Öko-Konto	20.000,00 €				diverse Baumaßnahmen Refinanzierung
58000.95680 Stadtgärtnerei, Parkanlagen usw. Holdereggenpark Verbesserungen				20.000,00 €	Sanierung schmiedeeisernes Eingangstor, Gehwege und Parkbänke
58000.95690 Stadtgärtnerei, Parkanlagen usw. Zaunanlage Uferweg / Posterholungsheim Alwind		25.000,00 €			Bau einer Zaunanlage im Bereich Uferweg / Posterholungsheim Alwind zur Vermeidung von Fehlnutzung und Vandalismus. (Ähnliche Problematik wie früher an der Leuchtenbergvilla) Antrag des Posterholungswerkes, es besteht die Gefahr einer Sperrung des Uferweges. Bauausschuss vom 23.09.2014 und Vortrag im Werkausschuss vom 11.06.2015
58000.95900 Stadtgärtnerei, Parkanlagen usw. Verbesserungen Grünanlagen			20.000,00 €	10.000,00 € 7.000,00 € 10.000,00 €	Wegebausanierung, 1. Bauabschnitt Einheitliche Beschilderung und Leitsystem für die städtischen Parks und Grünanlagen (Bsp. Uferpark Wäsen) Neue Sitzbänke im Bereich Werfthafen / Kalkhütte Netzwerk "Blühender Bodensee" (Biodiversität) Umwandlung von Straßenbegleitgrün
61500.94040 Sanierung Insel allgemein Planungen	70.000,00 €				Gartenschau "Natur in der Stadt" 2021 Wettbewerbskosten Städtebau und Gartenschau 160.000,00 € 70.000,00 € + Übertrag aus 2015 Förderung
75000.95900 Bestattungswesen Verbesserungen Friedhöfe	10.000,00 €			5.000,00 € 14.000,00 € 5.000,00 €	Verbesserung Infrastruktur Parkplatzsanierung Friedhof Aeschach / Ludwig-Kick-Str. Zaunbau (Ersatz) Weiterer Ausbau des Gemeinschaftsgrabes mit Namensnennung
	220.000,00 €	223.000,00 €	25.000,00 €	96.000,00 €	564.000,00 €
	1.150.000,00 €	2.313.000,00 €	150.000,00 €	96.000,00 €	3.709.000,00 €